

[8420.] Hamburg, im August 1850.

P. P.

Mit Gegenwärtigem erlaube ich mir, Sie wiederholt auf die Ihnen in meinen beiden Rundschreiben vom October 1849 und Februar 1850 auf folgende Artikel angebotenen

40 pCt. bei Baarzahlung

aufmerksam zu machen, so wie, dass ich Ihnen diesen Vortheil auch auf à Condition erhaltene Exemplare derselben gewähre, wenn Sie den Betrag zwei Monat nach Empfang zahlen lassen.

Da dieses Anerbieten wol Beachtung verdient und ich diese Artikel binnen Kurzem in mehreren der geeignetsten Zeitschriften ankündigen werde, so bitte davon zu verlangen, **im Fall Sie solche nicht schon auf Lager haben.**

1) *Herculanum und Pompeji.* Vollständige Sammlung der daselbst entdeckten, zum Theil noch unedirten Malereien, Mosaiken u. Bronzen, Gestochen von H. Roux aîné. Mit erklärendem Text herausgegeben von L. Barré. Deutsch bearbeitet von Dr. A. Kaiser und Herman H*.

a. Ausgabe in 6 Bänden. Cart. à 42 r ord. und 31½ r netto; oder in 186 Lieferungen à 5 Gg ord. und 3¼ Gg netto, welche Sie auch nach und nach beziehen können.

b. Neue Ausgabe von 1847 in 9 Abtheilungen, die auch einzeln zu folgenden Preisen abgelassen werden.

I. Malereien. 1. Architectonische Verzierungen, à 7 r ord. und 5¼ r n. — II. Malereien. 2. Zusammenstellung verschiedener Figuren, à 10 r ord. und 7½ r n. — III. Malereien. 3. Einzelne Figuren, à 8 r ord. u. 6 r n. — IV. Malereien. 4. Friese, à 4 r ord. und 3 r n. — V. Malereien. 5. Landschaften, à 2 r ord. und 1½ r n. — VI. Malereien. 6. Mosaiken, à 2 r ord. und 1½ r n. — VII. Bronzen. 1. Statuen, à 7 r ord. und 5¼ r n. — VIII. Bronzen. 2. Büsten, à 1½ r ord. und 1¼ r n. — IX. Bronzen. 3. Lampen, Geräte, etc. à 7 r ord. und 5¼ r n.

Letztere Ausgabe bitte ich besonders zu beachten, da sie leider zu einer Zeit (Ende 1847 pro 1848) zur Versendung kam, die für ihre Verbreitung nicht günstig war.

2) *Gailhabaud's, J., Denkmäler der Baukunst aller Zeiten und Länder.* Für Deutschland unter Mitwirkung von Dr. Fr. Kugler herausgegeben von L. Lohde. Lief. 1—184, welche auch nach und nach bezogen werden können. Gr. 4. à 12 Gg ord. und 9 Gg netto.

Dieses auf 200 Lieferungen berechnete umfassende Werk wird bis Ende d. J. vollständig geliefert seyn und bitte ich Sie daher, Ihre Abnehmer früherer Lieferungen noch besonders aufzufordern, sich Ihre Expl. jetzt zu completiren, da nun der Zeitpunkt eintritt, wo solche zum erspriesslichen Gebrauch geordnet und gebunden werden können. Ausführliche Register und Inhaltsverzeichnisse werden die Reihenfolge der Tafeln und Texte bestimmen.

3) *Neue wohlfeile Ausgaben von 1850.*

Danzel, Dr. W., Ueber Goethes Spinozismus. Ein Beitrag zur tiefen Würdigung des Dichters und Forschers. Gr. 8. (Früher 20 Gg) Geh. 8 Gg ord. und 6 Gg netto.

Gärtner, Architect J., Ueber die Mängel der Privatwohnhäuser in Städten, sowohl in Hinsicht der baulichen Beschaffenheit als der zweckmässigen Einrichtung der Wohnungen. Mit 7 Foliotafeln lithogr. Abb. Gr. 8. (Früher 1½ r) Cart. 16 Gg ord. und 12 Gg netto.

Günther, Dr. G. B., Prof. der Chirurgie zu Leipzig, Die chirurgische Muskellehre in Abbildungen. Ein Handbuch für studierende und ausübende Aerzte, Gerichtsärzte, Wundärzte etc. Mit 44 Tafeln lithogr. Abb. von J. Milde, Maler. Gr. 4. Colorirt. (Früher 10 r) Cart. 5 r ord. und 3 r 18 Gg netto.

— Dasselbe mit nicht colorirten Tafeln. (Früher 7½ r) Cart. 3 r ord. und 2 r 6 Gg netto.

— Atlas zur chirurgischen Knochenlehre. Mit 26 Tafeln lithogr. Abb. von J. Milde. Gr. 4. (Früher 4 r) Cart. 2 r ord. und 1 r 12 Gg netto.

— Das Handgelenk in mechan. anatom. und chirurgischer Beziehung dargestellt. Mit 16 Tafeln lithogr. Abb. von J. Milde. Imp. 8. (Früher 2 r 16 Gg) Cart. 1 r ord. und 18 Gg netto.

Lebenswirren in aristokratischen Kreisen. Drei Novellen. 8. (Früher 1 r 12 Gg) Geh. 16 Gg ord. und 12 Gg netto.

Terpen, C., der Diamant. Ein Spiel der Phantasie. 8. (Früher 1 r 12 Gg) Geh. 16 Gg ord. und 12 Gg netto.

Söttl, Dr., Professor in München, Der Religionskrieg in Deutschland. 3 Theile. 12. (Früher 6 r) Geh. 2 r ord. und 1 r 12 Gg netto. — Die Theile einzeln à 1 r ord. und 18 Gg netto.

Gebrauchen Sie von diesen Neuen wohlfeilen Ausgaben, wenn auch nach und nach bezogen, im Laufe dieses Jahres:

für 20 r ord., so erlasse ich Ihnen solche mit 33½ pCt.

für 50 r ord., dann mit 50 pCt.

und vergüte Ihnen die Differenz beim Abschluss der Rechnung durch Gutschrift.

Achtungsvoll ergebenst

Johann August Meissner.

[8421.] Webera L. Dzieje powszechnie 4. und 5. Hest.

Szczepańskiego Gramatyka 3. (letztes) Hest

liegen auf Verlangen zum Versenden bereit; ich ersuche um gef. Angabe Ihres festen Bedarfes. Von Ersterem wird das 6. u. ff. rasch nachfolgen. Lemberg, den 1. Sept. 1850.

G. Winiarz

Verlags-Expedition.

[8422.] Im Verlage von Wiegandt & Grieben in Berlin ist erschienen:

Verbesserter

landwirthschaftlicher

Hülfs- und Schreib-Kalender auf das Jahr 1851.

Herausgegeben

von

D. M e n g e l,

Königl. Wirkl. Geh. Kriegs-Rath,

und

Dr. Alexander von Vengerke,

Königl. Landes-Oekonomie-Rath.

Gut geb. Preis 22½ Sg ord., 11 Sg netto.

Nur wenige Exemplare dieses Kalenders sind an fast alle Handlungen versandt, und werden diejenigen, welche die Freundlichkeit haben wollen, sich recht thätig dafür zu bemühen, ersucht, Mehrbedarf zu verlangen.

[8423.] Heute versandte ich als Neuigkeit, doch nur auf Verlangen:

Das Chinesische Volk vor Abrahams Zeiten.

Zu gutem Theile als Spiegel für die Völker des 19. Jahrhunderts

dargestellt von

Dr. Joh. Ernst Rud. Kaenffer,

Kgl. Sächs. Consistorialrath u. evang. Hosprediger.

gr. 8. 8½ Bogen geh. 20 N .

Bei Aussicht auf Absatz bitte sich zu verlangen.

Dresden, den 18. Sept. 1850.

Rudolf Kuntze.

[8424.] Wir erhielten in Commission und liefern mit 25 % in fester Rechnung:

Portrait

Er. Königl. Hoh. des Großherzogs

Friedrich Franz

von Mecklenburg-Schwerin.

Gezeichnet vom Prof. Krüger, lithog. von Feckert.

Preis 1½ r .

Auch ist unter denselben Bedingungen von uns zu beziehen das:

Portrait Ihrer Königl. Hoheit der Frau Großherzogin Auguste von Mecklenburg-Schwerin, geb. Prinzessin Reuß.

Von denselben Künstlern in gleicher Größe und zu gleichem Preise wie das erstere Portrait.

Ferner ist bei uns erschienen und steht auf Verlangen à Cond. zu Diensten.

Schreibmethode, zunächst für das

Schullehrer-Seminar zu Ludwigslust, ein-

geleitet durch Andeutungen über das äußer-

liche Wesen der Sprache und Schrift.

Vom Seminarlehrer Piper. ½ r .

Gib Gott dein Herz! Eine Confirma-

tionsrede von J. J. C. Kittel, Pastor in

Spornik. 2½ Sg .

Das Kinderhospital zu Kleinow bei

Ludwigslust und seine Zukunft. Eine Nach-

richt aus der Christenwelt von E. Salsfeld,

Präpositus. 1¼ Sg .

Erinnerung an Ludwigslust. Stahl-

stich in 8. 2½ Sg .

Historische Hofbuchhandlung in

Ludwigslust.